

Ressort: Finanzen

Merkel verlängert Arbeitszeit der Kohlekommission bis Januar

Berlin, 21.11.2018, 16:14 Uhr

GDN - Die Bundesregierung hat die Laufzeit der Kohlekommission bis Januar verlängert. Damit reagiere Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) auf die Kritik ostdeutscher Ministerpräsidenten an der Arbeit der Kommission, berichtet die "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Donnerstagsausgabe) unter Berufung auf mehrere Mitglieder der Kommission.

Die Fachleute sollen ein Ausstiegsdatum für die Kohleverstromung in Deutschland empfehlen sowie Vorschläge für die industrielle Erneuerung der Braunkohlereviere unterbreiten. Erst in der vergangenen Woche hatte die Kommission erklärt, sie würde ihre Arbeiten vorzeitig bereits Ende November abschließen, berichtet die Zeitung. Die Bundesregierung hatte die Fachleute zuvor beauftragt, bis zum Beginn des diesjährigen Weltklimagipfels Anfang Dezember, ein festes Datum für den Ausstieg aus der Kohle festzulegen. Diese Vorgabe sei mit der Verlängerung der Laufzeit der Arbeit der Fachleute bis Anfang Januar nun hinfällig, berichtet die Zeitung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-115683/merkel-verlaengert-arbeitszeit-der-kohlekommission-bis-januar.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619